

Tagesfahrt

Multivision

Konzert

Multivision

Samstag, 16. März 2019, 8.00 Uhr
Abfahrt: Bahnhof Gaggenau

Donnerstag, 4. April 2019, 20.00 Uhr
Bürgersaal des Rathauses Gaggenau

Sonntag, 12. Mai 2019, 19.00 Uhr
Markuskirche Gaggenau

Donnerstag, 23. Mai 2019, 20.00 Uhr
Bürgersaal des Rathauses Gaggenau



Pablo Picasso
Acrobate et jeune arlequin, 1905
© Succession Picasso/2018, ProLitteris, Zürich



In ihrer bis dato hochkarätigsten Ausstellung widmet sich die Fondation Beyeler den Gemälden und Skulpturen des frühen Pablo Picasso aus der sogenannten Blauen und Rosa Periode von 1901 bis 1906. Erstmals in Europa überhaupt werden die Meisterwerke dieser bedeutenden Phase, allesamt Meilensteine auf Picassos Weg zum berühmtesten Künstler des 20. Jahrhunderts, in dieser Dichte und Qualität gemeinsam präsentiert.

Die Bilder dieser Schaffenszeit zählen zu den schönsten und emotionalsten der Moderne und zu den kostbarsten Kunstwerken überhaupt und werden voraussichtlich in dieser Fülle nicht mehr gemeinsam, an einem Ort versammelt, zu sehen sein.

In der umfassenden Ausstellung zu sehen sind rund 80 meist nur sehr selten ausgeliehene Gemälde und Skulpturen aus renommierten Museen in Europa, den USA, Kanada, Russland, China und Japan, die zu den berühmtesten Meisterwerken weltweit zählen.

Grandiose Naturlandschaften treffen auf die ungleichen Metropolen Glasgow und Edinburgh, keltische Wurzeln mischen sich mit der Moderne, Avantgardearchitektur verblasst neben prähistorischen Steinkreisen, wo schon Feuer brannten, als die Pyramiden von Gizeh noch nicht standen. Theodor Fontane, Robert Louis Stevenson, Sir Walter Scott und Robert Burns haben es bedichtet, das Land der Dudelsäcke und fliegenden Baumstämme, und bis heute schneidert Gary Smyth in den Highlands den Kilt, webt Kathy Campbell auf den weltabgelegenen Hebriden Tweed und brennt Ian Mackintosh in der Speyside Single Malt Whisky, während Adrian Shine seit 30 Jahren nach den Geheimnissen des Loch Ness und seiner langhalsigen Bewohner forscht. Zu Castles und mystischen Stätten, schroffen Bergen und Leuchttürmen führt diese Live-Multivision. Geprägt wird sie durch zahlreiche Literaturzitate und Porträts von historischen und heute lebenden Schotten. Hartmut Krinitz hat mehr als ein Jahr in Schottland verbracht und porträtiert dieses „Land der weiten Horizonte“ zu verschiedenen Jahreszeiten und aus den unterschiedlichsten Perspektiven.

Eintritt: Mitglieder 6,- EUR / Nichtmitglieder 9,- EUR
Schüler und Studenten 4,- EUR
(Karten nur an der Abendkasse)

Der Cembalist Michael Behringer hat Kirchenmusik in Freiburg, Orgel in Wien und Cembalo in Amsterdam studiert. Er war als Cembalist und Continuospieler u.a. in den Ensembles von Jordi Savall, Musica Antiqua Köln unter Reinhard Goebel, bei Hespèrion XXI, dem Balthasar-Neumann-Ensemble mit Thomas Hengelbrock und dem Freiburger Barockorchester tätig. Seit 1986 ist er Dozent an der Freiburger Musikhochschule. Der Cellist Juris Teichmanis studierte bei Atis Teichmanis und Christoph Henkel in Freiburg, Martin Ostertag in Karlsruhe und besuchte Meisterkurse bei Heinrich Schiff und Franco Rossi (Quartetto Italiano). Er schloss seine Ausbildung bei Anner Bylsma in Amsterdam ab. Seine Engagements führten ihn u.a. zu den Kasseler Musiktagen, dem MDR-Musiksommer, den Dresdner Musikfestspielen, er war beim Streicherfestival in Zürich, den Würzburger Bachtagen, den Göttinger Händel-Festspielen, dem Moscow Easter Festival, beim Boswiler Sommer, beim Arosa Musikfestival, den Köthener Bachtagen und den Bach-Wochen am Hamburger Michel. Die Cellistin Sophie Luise Hage ergänzt das Ensemble als Continuo-Cellistin.

Eintritt: Mitglieder 15,- EUR / Nichtmitglieder 18,- EUR
Schüler und Studenten 8,- EUR
(Karten nur an der Abendkasse)

Mongolei – Mit Kind und Kamel im Nomadenland
Insgesamt zehn Monate erkunden sie zusammen mit ihren kleinen Töchtern das am dünnsten besiedelte Land der Erde. Ihre „Höckertaxis“ sind ihnen schnell ans Herz gewachsen und werden insbesondere von den Kindern als neue Familienmitglieder angesehen. Sie helfen den Globetrotter-Eltern dabei, die Ausrüstung und den Nachwuchs quer durchs Altai-Gebirge im Westen der Mongolei zu tragen. Auch wenn das Beladen mitunter eine kleine Tagesaufgabe ist, denn auch im geübten Zustand braucht die Familie dafür noch rund drei Stunden. Die kleine Karawane erregt unter den einheimischen Nomaden großes Aufsehen und so gibt es zahlreiche Einladungen in die Jurten zum gesalzenen Ziegenmilchtee. Die Nomaden leben mit bis zu 15 Leuten in einer Jurte unter einfachsten Bedingungen. Gerade dieses Ursprüngliche macht den großen Reiz für die Reisejournalisten aus. Sie wollen unbedingt deren archaische Lebensweise einfangen, ihre Traditionen festhalten, bevor sie durch andere ersetzt werden.

Eintritt: Mitglieder 6,- EUR / Nichtmitglieder 9,- EUR
Schüler und Studenten 4,- EUR
(Karten nur an der Abendkasse)

www.kulturring-gaggenau.de

Wenn Sie Anregungen oder Fragen haben,
rufen Sie uns bitte an:

Telefon 07225 74808

Dr. Robert Scharff
(Vorsitzender)

info@kulturring-gaggenau.de
www.kulturring-gaggenau.de

Anmeldung bei Claudia Abraham, Telefon 07225 5495,
E-Mail: c.abraham@kulturring-gaggenau.de
Mitglieder 59,- EUR / Nichtmitglieder 69,- EUR

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Kulturring Gaggenau e.V. ab _____

Einzel-Mitgliedschaft (Jahresbeitrag 12,- EUR) Familien-Mitgliedschaft (Jahresbeitrag 18,- EUR)

Vorname _____ Name _____

Straße, Nr. _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Datum _____ Unterschrift _____

Einzugsermächtigung durch Lastschrift

Name _____

Anschrift _____

Hiermit ermächtige ich den Kulturring Gaggenau e.V., 76571 Gaggenau, widerruflich, den Jahresbeitrag zulasten des nachstehenden Kontos abzubuchen. (Wenn das Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung.)

Name der Bank, Sitz _____

IBAN _____ BIC _____

Kontoinhaber _____

Datum _____ Unterschrift des Kontoinhabers _____

Bitte geben Sie uns den ausgefüllten Vordruck bei einer Veranstaltung oder senden Sie ihn an:

Dr. Robert Scharff, Orchideenweg 4, 76571 Gaggenau

Franz Alt Aufbruch zur Achtsamkeit

Autorenlesung

Freitag, 25. Januar 2019, 19.00 Uhr
Bürgersaal des Rathauses Gaggenau



Aufbruch zur Achtsamkeit – Wie Pilgern unser Leben verändert

Pilgern ist immer auch ein Aufbruch zur Achtsamkeit, der im Alltag fortgesetzt werden kann. Franz Alt ist mit Helfried Weyel und Bernd Lohse den Olavsweg in Norwegen gepilgert. Ihr Buch erzählt von dieser konkreten Wanderroute, aber vor allem von den Grunderfahrungen, die alle Pilger machen, egal auf welchem Weg sie unterwegs sind: der Auseinandersetzung mit der Natur und der Konfrontation mit dem eigenen Ich.

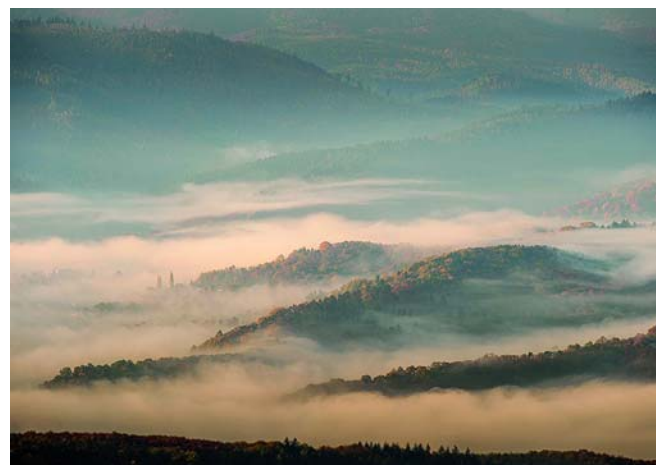
Franz Alt, geboren 1938, ist Journalist und Bestsellerautor. Er erhielt zahlreiche Auszeichnungen für sein publizistisches und ökologisches Engagement, unter anderem den Adolf-Grimme-Preis.

Eintritt: Mitglieder 8,- EUR / Nichtmitglieder 10,- EUR
(Stadtbibliothek Gaggenau in Kooperation mit dem Kulturring – Karten im Vorverkauf und an der Abendkasse)

Norbert Daubner / Gaby Hufler Lebendiger Schwarzwald

Multivision

Donnerstag, 7. Februar 2019, 20.00 Uhr
Bürgersaal des Rathauses Gaggenau



Lebendiger Schwarzwald – Flora, Fauna und Kultur

Schon lange gehört der Naturpark Schwarzwald für die Naturfotografen und Bildband-Autoren Gaby Hufler und Norbert Daubner zu ihrem Leben, beginnt er doch gleich südlich ihrer Heimatstadt Karlsruhe. Besuche zu jeder Jahreszeit gewähren einen intimen Einblick in die Region, doch bei ihrer Arbeit zu ihrem Bildband entdeckten selbst die erfahrenen Experten Neues, Unbekanntes und Geheimnisvolles. Das Duo zeigt in seiner Multivisionsschau Begegnungen mit seltenen Tieren wie den Gämsen und Gartenschläfern sowie mit ungewöhnlichen Vögeln.

Erfahren Sie mehr über den Nationalpark, die Bannwälder und über Auerhahn, Kreuzotter und Orchideen des größten Mittelgebirges Deutschlands und lauschen Sie der Reportage über die kleine Haselmaus und den seltenen Dreizehenspecht. Lassen Sie sich begeistern von der unglaublichen Vielfalt an Insekten, Pflanzen und der abwechslungsreichen Landschaft. Einzigartige Grinden, verwunschene Moore, raue Gipfel, tosende Wasserfälle und romantische Seen vervollständigen das Bild des lebendigen Mittelgebirges.

Eintritt: Mitglieder 6,- EUR / Nichtmitglieder 9,- EUR
Schüler und Studenten 4,- EUR
(Karten nur an der Abendkasse)

Duo Maximilian Mangold, Gitarre und Mirjam Schröder, Harfe

Konzert

Sonntag, 17. Februar 2019, 18.00 Uhr
St. Laurentius, Bad Rotenfels



Mit dem Duo Maximilian Mangold und Mirjam Schröder haben wir eine außergewöhnliche und seltene Instrumentenkombination zu Gast: Gitarre und Harfe. Maximilian Mangold gilt laut „Fono Forum“ als einer der interessantesten deutschen Gitarristen mit einem umfangreichen Repertoire und hat bereits 21 CDs eingespielt. Er gibt als gefragter Solist zahlreiche Konzerte im In- und Ausland und ist ein ebenso vielseitiger Kammermusiker in verschiedenen Besetzungen, u.a. mit dem Vlach-Streichquartett Prag. Seine langjährige Duo-Partnerin Mirjam Schröder wurde bei zahlreichen Wettbewerben ausgezeichnet, wie z.B. beim Internationalen Musikwettbewerb der ARD 2004 mit dem Publikumspreis und dem 3. Preis, beim Concorsi Arpista Ludovico Madrid 2002 und beim Internationalen Reinl-Wettbewerb Wien/München mit dem 1. Preis. Von 2006 - 2015 unterrichtete sie an der Hochschule für Musik Franz Liszt in Weimar, seit 2015 ist Mirjam Schröder Professorin für Harfe an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien. Wir sind gespannt auf ihr Programm „Romantische Saitenklänge“, mit dem die beiden Künstler in der schönen St.-Laurentius-Kirche in Bad Rotenfels gastieren.

Eintritt: Mitglieder 15,- EUR / Nichtmitglieder 18,- EUR
Schüler und Studenten 8,- EUR
(Karten nur an der Abendkasse)

Klaviertrio Van Baerle Amsterdam

Konzert

Sonntag, 10. März 2019, 18.00 Uhr
Jahnhalle Gaggenau



Werke v. Joseph Haydn (Es-Dur), Johannes Brahms (Nr. 3 c-moll) und Franz Schubert (Es-Dur op. 100)

Das Klaviertrio gründete sich bereits 2004 und nachdem die drei Musiker 2011 den Vriendenkrans Wettbewerb im Concertgebouw Amsterdam gewonnen hatten, wurden sie als ECHO Rising Stars 2013/14 für eine Tournee mit Konzerten im Wiener Musikverein, dem London Barbican Center, in der Cité de la Musique in Paris, dem L'Auditori in Barcelona und der Kölner Philharmonie verpflichtet. Schließlich gewannen sie 2013 noch den 2. Preis und den Publikumspreis beim renommierten ARD-Wettbewerb (ein 1. Preis wurde nicht vergeben). Alle drei Musiker sind neben ihrem Engagement im Trio auch solistisch und in anderen Ensembles unterwegs. Die Geigerin Maria Milstein bildet zusammen mit ihrer Schwester Nathalia (Klavier) ein renommiertes Duo, der Cellist Gideon den Herder ist Solocellist im Residenz Orchester Den Haag und der Pianist Hannes Minnaar ist ebenfalls als Solist mit Orchestern wie u.a. dem Royal Concertgebouw Orchester Amsterdam, mit dem Orchester des niederländischen Rundfunks und unter Dirigenten wie Herbert Blomstedt, Eliahu Inbal und Frans Brüggen aufgetreten.

Eintritt: Mitglieder 15,- EUR / Nichtmitglieder 18,- EUR
Schüler und Studenten 8,- EUR
(Karten nur an der Abendkasse)